



## Zwei Welten vereint

Die «Zar 59 SL» ist das Vorzeigemodell der Sport-Luxury-Serie der italienischen Werft Zar-Formenti. Wie bei allen Zar-Modellen sind auch hier die Vorteile eines Festrumpf-Schlauchbootes mit denjenigen eines GFK-Bootes vereint. Das Zar-Erfolgsrezept überzeugt einmal mehr.

  Lori Schüpbach

Die Bootswerft Formenti in Motta Visconti, im Südwesten von Mailand, wurde 1979 von Piero Formenti gegründet. 1992 lancierte der noch heute aktive Inhaber und Firmenchef Formenti zusammen mit Konstrukteur Francesco Ambrosini und Designer Giorgio Pincelli die erste Zar. Mit einem Konzept, das auf drei Besonderheiten basierte:

- Im Bug, wo bei anderen Booten der Schlauch viel Platz einnimmt, ist eine Zar komplett aus GFK gebaut – die seitlichen Trageschläuche enden nach etwa zwei Dritteln der Bootslänge. Diese Konfiguration ergibt ein geräumiges Vorschiff mit ausreichend Platz für einen grosszügigen Ankerkasten.
- Gegenüber traditionellen Schlauchbooten setzt der tiefe V-Rumpf weiter vorne an und taucht weicher ein. Ein halbtunnelförmiger Abschluss des Rumpfes sowohl im Bug als auch seitlich bei den Schläuchen leitet Wasser nach unten und nach hinten ab – was dem Boot einerseits zusätzlichen Auftrieb verleiht, andererseits für eine absolut trockene Fahrt sorgt.
- Und: Weil die Rumpflänge bei gleichen Rahmenbedingungen einer der wichtigsten Parameter für die Fahreigenschaften ist, verläuft der Rumpf einer Zar bis zum Ende des Hecks. Die Schläuche reichen also achterlich nicht wie üblich über den Rumpf hinaus: Mehr Rumpf bei gleicher Länge über Alles.

Zusammen mit der stets einwandfreien Bauqualität sowie der Verwendung von hochwertigem Orca-Material für die

**Die Zar 59 SL gefällt mit all den erwähnten Eigenschaften, bietet aber noch viel mehr.**



### Zar 59 SL

<b>Werft</b>	Zar Formenti Srl, Motta Visconti (ITA)
<b>Länge</b>	6,09 m
<b>Breite</b>	2,43 m
<b>Gewicht</b> (ohne Motor)	630 kg
<b>Treibstoff</b>	160l
<b>CE-Kategorie</b>	C / 11 Personen
<b>Motorisierung</b>	Suzuki DF150APX
<b>Leistung</b>	150 PS (110 kW)
<b>Basispreis</b>	€ 31 610.– exkl. MwSt. ab Werft, ohne Motor
<b>Testboot</b>	€ 56 032.– exkl. MwSt. fahrbereit inkl. Motor, Transport, etc.

Hächler Bootbau AG | 3646 Einigen  
Tel. 033 654 72 72 | haechlerbootbau.ch

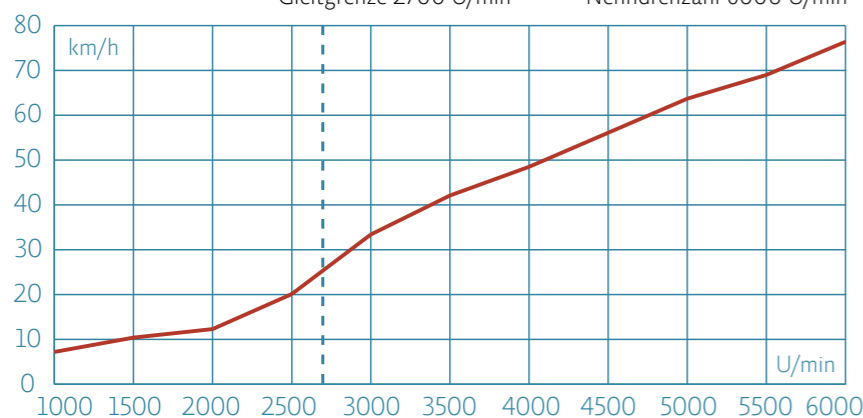




### Geschwindigkeitsmessung

**GARMIN**  
www.garminps.ch

Gleitgrenze 2700 U/min    Nenndrehzahl 6000 U/min



Leerlauf: 600 U/min, Höchstgeschwindigkeit: 76,4 km/h bei 6000 U/min. Gemessen auf dem Thunersee, mit GPS, 2 Personen an Bord, kein Wind, wenig Wellen.



### Punkt für Punkt

#### Fahreigenschaften



Die Fahreigenschaften sind ganz sicher das stärkste Argument der Zar 59 SL. Das markante V im Bug ermöglicht ein weiches Eintauchen, die seitlichen Halbtunnels unter den Schläuchen wirken als Luftkissen und federn bei unruhigem Wasser die Schläge ab. Selbst extreme Kurven-Manöver in Gleitfahrt können die Zar – respektive ihren Fahrer – nicht aus der Ruhe bringen.

#### Motorisierung



Die 59 SL darf mit maximal 150 PS ausgerüstet werden. Der Suzuki DF150APX bewies beim Test, dass diese Motorisierung hervorragend passt. Beeindruckend war auch das angenehme Handling der hydraulischen Lenkung und der elektronischen Schaltung. Die geballte Ladung Kraft mit den 150 PS lässt die guten Fahreigenschaften perfekt zur Geltung kommen...

#### Ausstattung



Abgesehen von den Fahreigenschaften dürfen bei der Zar 59 SL auch viele kleine, feine Details nicht vergessen gehen. Beispielsweise die Multifunktionalität der Sitzbank für den Steuermann, die variable Einteilung des Heckbereichs oder die grosszügigen Platzverhältnisse. Neben Tisch, Edelstahlbügel, Bimini und Heckdusche sind kaum weitere Optionen nötig.

Schläuche sorgt dieses Konzept seit über 25 Jahren für den unverminderten Erfolg der Zar-Festrumpf-Schlauchboote. Neben der erwähnten Sport-Luxury-Serie mit dem Flaggschiff 85 SL bietet die Werft zusätzlich die Serien Zar Classic, Zar Classic Luxury, Zar Tender sowie als jüngste Errungenschaft die kleinen Zar Mini an. Letzteres sind Dinghis bis 5 m Länge mit einem Aluminium-Rumpf.

#### Vielseitig und überzeugend

Die Zar 59 SL gefällt mit all den erwähnten Eigenschaften, bietet aber noch viel mehr. Der Bug – mit erstaunlich viel Stauraum unter den Sitzbänken – kann mit Hilfe des optionalen Tisches zu einer Liegefläche umgebaut werden (1,90 x 1,35 m). Die solide Konsole mit Haltegriffen und einer korrekt dimensionierten Windschutzscheibe bietet weiteren Stauraum. Sie ist steuerbordseitig platziert, dahinter finden zwei Personen Platz. Die Rückenlehne der Sitzbank kann in verschiedenen Positionen arretiert werden. Wobei der Steuermann mittschiffs sitzt oder steht und so einen guten Überblick über das

ganze Boot geniesst. Auch der Heckbereich bietet unterschiedliche Nutzungsmöglichkeiten: Die Hecksitzbank kann in eine etwas kleinere Liegefläche verwandelt oder in eine Dinette aufgeteilt werden.

Ein solider Edelstahlbügel weiter hinten ist für die Beleuchtung vorgesehen und dient gleichzeitig auch als achterliche Halterung für das optionale Bimini. Ganz im Heck sind zwei kleine, seitliche Badeplattformen neben dem Motor montiert, wobei auf der Backbordseite eine integrierte, versteckte Badeleiter zur Verfügung steht. Eine Heckdusche kann (zusammen mit einem Frischwassertank) als Option geordert werden.

Richtig auftrumpfen kann die Zar 59 SL mit ihren Fahreigenschaften. Die kompakte, solide Bauweise, der lange Rumpf und insbesondere das spezielle Unterwasserdesign sorgen bei allen Verhältnissen und Geschwindigkeiten für ein hervorragendes, sicheres Fahrvergnügen. Wer einmal mit einer Zar unterwegs war, kann sich nicht vorstellen, dass es Gründe gibt, sich für ein anderes Festrumpf-Schlauchboot zu entscheiden. Ausser vielleicht der Preis.